

Beitrittserklärung (Zur Verwendung bei natürlichen Personen)

für eine Beteiligung an der
**UST XXVI GmbH & Co.
geschlossene Investment KG**
(nachfolgend auch „Investmentgesellschaft“)

Bitte einsenden an:

UST Treuhand- und
Verwaltungsgesellschaft mbH

Schaumainkai 85
60596 Frankfurt am Main

Stempel/Angaben Vertriebspartner/Vermittler

Name des Vertriebspartners/Vermittlers

Firma des Vertriebspartners/Vermittlers

Telefon/Telefax

E-Mail-Adresse

ggf. Referenz-Nummer des Vertriebspartners/Vermittlers

Persönliche Angaben des Unterzeichners/der Unterzeichnerin (nachfolgend „Anleger“)¹

| | |
|---|-------------------------|
| <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Divers <input type="checkbox"/> keine Angabe | Titel/Akademischer Grad |
| Name/Geburtsname | Vorname/n |
| Geburtsdatum | Geburtsort/Geburtsland |
| Beruf | Familienstand |
| Staatsangehörigkeit/en | |

¹Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige sämtlicher Geschlechter.

| | |
|--|---------------------------------|
| Straße, Hausnummer (Meldeanschrift) | PLZ, Ort, Land (Meldeanschrift) |
| Ggf. abweichende Versandanschrift (für den Versand sämtlicher Korrespondenz) | |
| E-Mail-Adresse | Telefon (tagsüber) |

Anlegerkommunikation (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Die mir zur Verfügung zu stellenden Berichte, Informationen, Daten und Anfragen sollen mir durch Übermittlung an das für mich eingerichtete elektronische Postfach im Internetportal der Investmentgesellschaft, das im Auftrag der Investmentgesellschaft von der Rödl Treuhand Hamburg GmbH Steuerberatungsgesellschaft verwaltet wird, übersandt werden. Ich werde in diesem Fall durch Übersendung einer E-Mail an die oben benannte E-Mail-Adresse darüber informiert, dass ein neues Dokument an das elektronische Postfach übersendet wurde.
- Die mir zur Verfügung zu stellenden Berichte, Informationen, Daten und Anfragen sollen mir in Papierform zugesandt werden.
- Ja, ich möchte den monatlich erscheinenden US-Treuhand-Newsletter „Monthly“ kostenlos abonnieren. Ich kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Newsletter-Versands und zu Ihren Rechten finden Sie in den dieser Beitrittserklärung als **Anlage 1** beigefügten Informationen zum Datenschutz.

Auszahlungskonto

Die mir zustehenden Auszahlungen bitte ich ausschließlich meinem nachfolgenden Konto, welches bei einem Kreditinstitut mit Sitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union/der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA) oder in den Vereinigten Staaten von Amerika geführt wird, gutzuschreiben:

| | |
|------------------------|---------------------------|
| Name des Kontoinhabers | Vorname des Kontoinhabers |
|------------------------|---------------------------|

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ich bin alleiniger Kontoinhaber.
- Gemeinschaftskonto: Weiterer Kontoinhaber ist (Vor- und Nachname): _____

| | | |
|--|---|---|
| Name und Ort des Kreditinstituts | (Zutreffendes bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> EUR-Konto <input type="checkbox"/> USD-Konto | |
| IBAN (Kreditinstitut mit Sitz in EU/EFTA) bzw. Bank Account Number (Kreditinstitut mit Sitz in den USA) | BIC/SWIFT Code | Routing Number (Kreditinstitut mit Sitz in den USA) |
| ggf. zusätzliche Information, wie z. B. Depotnummer | | |

Hinweis: Sämtliche an die Anleger erfolgenden Zahlungen erfolgen in US-Dollar, es sei denn, der Anleger setzt die UST Komplementär GmbH („Komplementärin“) nicht später als 45 Tage vor einer solchen Zahlung davon in Kenntnis, dass er die Zahlungen in Euro erhalten möchte. Zahlungen in Euro werden dann auf der Basis des US-Dollar-Verkaufskurses gemäß des Referenzkurses der Europäischen Zentralbank („EZB“) fünf Bankarbeitstage vor dem Tag der Auszahlung aus dem sonst zahlbaren US-Dollar-Betrag errechnet. Gebühren, die im Zusammenhang mit der gewählten Auszahlungsvariante entstehen, gehen zulasten der Anleger. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Kreditinstitut über die dort anfallenden Gebühren.

Steuerliche Angaben des Anlegers

Ich bin in Deutschland steuerlich ansässig JA NEIN (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

| | |
|-------------------|--|
| Steuernummer | Persönliche Identifikationsnummer der Finanzverwaltung |
| Wohnsitzfinanzamt | |

Ich bin in weiteren/anderen Ländern steuerlich ansässig:

| | |
|--------|----------------------------|
| Land 1 | Steuernummer/Steuer-ID/TIN |
| Land 2 | Steuernummer/Steuer-ID/TIN |
| Land 3 | Steuernummer/Steuer-ID/TIN |

Bitte geben Sie jeweils die zugehörige Steuer-ID dieser Länder an. Gibt das betreffende Ansässigkeitsland keine Steuer-ID/TIN aus, geben Sie bitte an: „keine Ausgabe durch das Land“. Ich bin **nicht** in den USA, Australien, Japan oder Kanada (jeweils einschließlich deren Territorien) ansässig i.S.d. US-amerikanischen, australischen, japanischen oder kanadischen Steuerrechts und habe **nicht** die US-amerikanische, australische, japanische und/oder die kanadische Staatsangehörigkeit und habe meinen Wohnsitz **nicht** in den USA, Australien, Japan oder Kanada (jeweils einschließlich deren Territorien) und bin **nicht** Inhaber einer dauerhaften US-amerikanischen, australischen, japanischen bzw. kanadischen Aufenthalts- oder Arbeitserlaubnis (z.B. Green Card) bzw. verfüge **nicht** über einen ähnlichen Status und bin **nicht** in den USA, Australien, Japan oder Kanada unbeschränkt steuerpflichtig.

JA NEIN (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Sofern ich die Frage mit „NEIN“ beantworte, bin ich von einer Beteiligung an der Investmentgesellschaft ausgeschlossen.

Ich bin nach Maßgabe des Gesellschaftsvertrages der Investmentgesellschaft verpflichtet, Änderungen meiner Verhältnisse in Bezug auf meine steuerliche Ansässigkeit der Investmentgesellschaft unverzüglich mitzuteilen und nachzuweisen. Sollte ich dieser Pflicht nicht, nicht fristgemäß oder nicht ordnungsgemäß nachkommen, kann mir die Investmentgesellschaft etwaige Kosten, die der Investmentgesellschaft aus dieser Pflichtverletzung entstehen, in Rechnung stellen.

Mir ist bekannt, dass ich als Gesellschafter der UST XXVI GmbH & Co. geschlossene Investment KG zur Abgabe einer jährlichen Einkommensteuererklärung in den USA (Bund und ggf. Bundesstaaten) verpflichtet bin. Angaben zu meiner bereits bestehenden US-Steuer-ID bzw. die Beauftragung der Beantragung einer US-Steuer-ID sowie Angaben zum US-Steuerservice werde ich über die **Anlagen 3 und 4** zur Verfügung stellen.

| | | |
|-----|-------|--------------------------------|
| Ort | Datum | Unterschrift des Anlegers X |
|-----|-------|--------------------------------|

Beitritt

Hiermit biete ich der UST Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft mbH mit Sitz in Frankfurt am Main, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 120598 (nachfolgend „Treuhandkommanditistin“), in ihrer Funktion als Treuhandkommanditistin, den Abschluss des im Verkaufsprospekt der Investmentgesellschaft (einschließlich etwaiger Nachträge) abgedruckten Treuhand- und Verwaltungsvertrages und damit meinen mittelbaren Beitritt in die Investmentgesellschaft an. Ich beauftrage und ermächtige die Treuhandkommanditistin unter Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB, im Rahmen des Gesellschaftsvertrages der Investmentgesellschaft für mich eine Kommanditbeteiligung an der Investmentgesellschaft zu erwerben, zu halten und zu verwalten.

Der Treuhandvertrag kommt zustande, wenn die Treuhandkommanditistin mein in dieser Beitrittserklärung abgegebenes Angebot durch Gegenzeichnung der Beitrittserklärung oder anderweitige schriftliche Annahmeerklärung annimmt. Mir ist bewusst, dass kein Anspruch auf Aufnahme in die Investmentgesellschaft besteht. Ich verzichte ausdrücklich auf den Zugang der Annahmeerklärung. Ich werde jedoch durch die Treuhandkommanditistin über die Annahme meines Beitrittsangebotes informiert.

Für diese Beitrittserklärung und meine Beteiligung an der Investmentgesellschaft sind ausschließlich die in der Empfangsbestätigung angegebenen Verkaufsunterlagen maßgeblich. Abweichende Nebenabreden bestehen nicht. Der Vertriebspartner/Vermittler meiner Beteiligung ist nicht berechtigt, von den mir übergebenen Verkaufsunterlagen abweichende Erklärungen abzugeben. Diese Beitrittserklärung kann nur angenommen werden, wenn sie samt Anlagen vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt ist. Sämtliche Anlagen sind Bestandteil dieser Beitrittserklärung.

Risikohinweis: Bei der Beteiligung, die Gegenstand dieser Beitrittserklärung ist, handelt es sich um eine langfristige unternehmerische Beteiligung mit dem Risiko des **Totalverlustes**. Weitere Hinweise können dem Verkaufsprospekt in **Kapitel 7 „RISIKEN“** entnommen werden.

Ich beabsichtige mich mit einer Kapitaleinlage in folgender Höhe zu beteiligen:

| | |
|-------------------------|-----|
| Kapitaleinlage | USD |
| Ausgabeaufschlag (Agio) | USD |
| Gesamtbetrag | USD |
| Gesamtbetrag in Worten | USD |

Hinweis: Die Kapitaleinlage muss mindestens USD 20.000 betragen. Der Betrag jeder Kapitaleinlage muss durch 1.000 ohne Rest teilbar sein.

Ich verpflichte mich zur kosten- und spesenfreien Zahlung der vollständigen Kapitaleinlage zuzüglich Ausgabeaufschlag spätestens zum Ende des auf die Information der Treuhandkommanditistin über die Annahme meiner Beitrittserklärung folgenden Monats auf das folgende Konto:

Kontoinhaber: UST XXVI GmbH & Co. geschlossene Investment KG
Bank: Commerzbank Frankfurt am Main
IBAN: DE07 5004 0000 0591 0443 03
BIC: COBADEFFXXX
Verwendungszweck: Name des Anlegers, Anlegernummer

Einzahlungen auf das oben genannte Konto können sowohl in USD als auch in EUR erfolgen.

BITTE HINWEISE ZU DEN EINZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN IN ANLAGE 2 BEACHTEN!

Mir ist bekannt, dass grundsätzlich nur Zahlungen von Konten eines Kreditinstitutes mit Sitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union/der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA) oder in den Vereinigten Staaten von Amerika zulässig sind.

Mir ist bewusst, dass der Abschluss des Treuhand- und Verwaltungsvertrages und die Beteiligung als Treugeber unter der aufschiebenden Bedingung der vollständigen und fristgerechten Zahlung der Kapitaleinlage zuzüglich des vereinbarten Ausgabeaufschlages durch mich stehen. Näheres regeln §§ 6 und 7 des Gesellschaftsvertrages der Investmentgesellschaft.

Ich bestätige, dass ich vor Unterzeichnung dieser Beitrittserklärung auf die Rechtsfolge der Zahlung von Wertersatz für die bis zu einem eventuellen, von mir erklärten Widerruf erbrachten Dienstleistungen hingewiesen wurde. Ich stimme zu, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistungen nach Maßgabe dieser Beitrittserklärung begonnen wird.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Beitrittserklärung unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt.

| | | |
|-----|-------|--------------------------------|
| Ort | Datum | Unterschrift des Anlegers X |
|-----|-------|--------------------------------|

Das vorstehende Angebot zum Abschluss des im Verkaufsprospekt abgedruckten Treuhand- und Verwaltungsvertrages und zum mittelbaren Beitritt in die Investmentgesellschaft wird hiermit durch die UST Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft mbH angenommen.

| | | |
|-----|-------|--|
| Ort | Datum | Unterschrift der Treuhandkommanditistin X |
|-----|-------|--|

ANLAGEN ZUR BEITRITTSERKLÄRUNG

Anlagen zur Beitrittserklärung

Anlage 1: Datenschutzhinweise nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Anlage 2: Einzahlungsmöglichkeiten

Anlage 3: Angaben zur US-Steuer-ID (ITIN) und zum US-Steuerservice

Anlage 4: Allgemeine Geschäftsbedingungen der Rödl Langford de Kock LP zum US-Steuerservice

ABGABE DER BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich bestätige gemeinsam mit meinem Vertriebspartner/Vermittler, dass ich dieses Angebot auf Abschluss des Treuhandvertrages und des Beitritts zur Investmentgesellschaft (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- innerhalb der Geschäftsräume meines Vertriebspartners/Vermittlers abgegeben habe.
- außerhalb der Geschäftsräume meines Vertriebspartners/Vermittlers in dessen Abwesenheit abgegeben habe, nachdem ich in dessen Geschäftsräumen über das Beteiligungsangebot informiert wurde.
- außerhalb der Geschäftsräume meines Vertriebspartners/Vermittlers bei gleichzeitiger Anwesenheit meines Vertriebspartners/Vermittlers abgegeben habe.
- dass für die Vertragsverhandlungen und die Abgabe meines Angebots ausschließlich Fernkommunikationsmittel (z.B. E-Mail, Telefon, Telefax) verwendet wurden.

| | | |
|-----|-------|--|
| Ort | Datum | Unterschrift des Anlegers X |
| Ort | Datum | Unterschrift des Vertriebspartners/Vermittlers X |

Informationen zum Widerrufsrecht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen

WIDERRUFSBELEHRUNG

Abschnitt 1

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: UST Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Schaumainkai 85, 60596 Frankfurt am Main, Telefax: +49 (0)69 6380 939-29, E-Mail: fonds@ustreuhand.de

Abschnitt 2

Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
3. die Identität des Vertreters des Unternehmers in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, und die Eigenschaft, in der diese Person gegenüber dem Verbraucher tätig wird;
4. zur Anschrift
 - a) die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
 - b) jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verbraucher und einem Vertreter des Unternehmers oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
5. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
6. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
7. gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
8. den Hinweis, dass sich die Finanzdienstleistung auf Finanzinstrumente bezieht, die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind oder deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, und dass in der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge kein Indikator für künftige Erträge sind;
9. eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises;
10. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
11. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357a des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
12. die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
13. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
14. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
15. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
16. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
17. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen.

Abschnitt 3

Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

ENDE DER WIDERRUFSBELEHRUNG

Empfangsbestätigung

Hiermit bestätige ich, dass mir folgende Dokumente in Bezug auf meine Beitrittserklärung für eine Beteiligung an der Investmentgesellschaft vor Unterzeichnung der Beitrittserklärung kostenlos zur Verfügung gestellt worden sind:

| | als pdf-Dokument (z.B. per E-Mail oder als Download über die Internetseite der US Treuhand Verwaltungsgesellschaft für US-Immobilienfonds mbH www.ustreuhand.de) | auf einem USB-Stick | in Papierform |
|---|---|--------------------------|--------------------------|
| Verkaufsprospekt der Investmentgesellschaft (einschließlich der Anlagebedingungen, des Gesellschaftsvertrages und des Treuhand- und Verwaltungsvertrages sowie der Informationen nach Art. 246b, 246c EGBGB) vom 08.04.2024 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ggf. Nachtrag zum Verkaufsprospekt Nr. _____ (Bitte Nummer/n angeben!) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Basisinformationsblatt in der aktuellen Fassung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Letzter veröffentlichter Jahresbericht der Investmentgesellschaft (sofern ein solcher zum Zeitpunkt meiner Beitrittserklärung vorliegt) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Jüngster Nettoinventarwert der Investmentgesellschaft gemäß § 297 Abs. 2 KAGB | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ausfertigung dieser ausgefüllten und von mir und dem Vertriebspartner/Vermittler unterzeichneten Beitrittserklärung, inklusive der Widerrufsbelehrung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

| | | |
|-----|-------|---------------------------------------|
| Ort | Datum | Unterschrift des Anlegers X |
|-----|-------|---------------------------------------|

ANGABEN NACH DEM GELDWÄSCHEGESETZ

Ich bestätige, dass ich auf eigene Rechnung, im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung handle.

oder

Wirtschaftlich Berechtigter ist, falls abweichend vom Unterzeichnenden:

Hinweis: Wirtschaftlich Berechtigter ist die natürliche Person, auf deren Veranlassung der Beitritt letztlich erfolgt oder die Geschäftsbeziehung letztlich begründet wird. Soweit der Vertragspartner als Treuhänder handelt, handelt er ebenfalls auf Veranlassung.

Ich bin/Der wirtschaftlich Berechtigte ist (Zutreffendes bitte ankreuzen!):

- keine politisch exponierte Person, kein unmittelbares Familienmitglied einer politisch exponierten Person und keine einer politisch exponierten Person nahestehende Person.
- eine politisch exponierte Person, die ihr wichtiges öffentliches Amt im Inland oder als im Inland gewählte/r Abgeordnete/r des Europäischen Parlaments ausübt, oder, die ihr wichtiges öffentliches Amt in den letzten 12 Monaten noch ausgeübt hat, ein unmittelbares Familienmitglied einer solchen politisch exponierten Person oder eine einer solchen politisch exponierten Person nahestehende Person.
- eine sonstige politisch exponierte Person, ein unmittelbares Familienmitglied einer solchen politisch exponierten Person oder eine einer solchen politisch exponierten Person nahestehende Person.

Bei Vorliegen einer politisch exponierten Person bitte angeben:

Genauere Bezeichnung der Funktion als/Beziehung zu eine/r politisch exponierte/n Person:

Herkunft der Mittel zur Leistung der Kapitaleinlage:

Hinweis: Eine **politisch exponierte Person** ist eine natürliche Person, die ein wichtiges öffentliches Amt ausübt oder ausgeübt hat. Hierbei handelt es sich um hochrangige Führungspersonen der Regierung, der Verwaltung, des Militärs, der Gesetzgebung oder der Rechtsprechung eines Staates, der EU oder einer internationalen Organisation sowie um Mitglieder der Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorgane staatlicher Unternehmen. Eine Person, die ein öffentliches Amt unterhalb der nationalen Ebene ausübt oder ausgeübt hat, ist nur dann eine politisch exponierte Person, wenn die politische Bedeutung des Amtes mit ähnlichen Positionen auf nationaler Ebene vergleichbar ist. Sollten im Falle mehrerer wirtschaftlich Berechtigten unterschiedliche Alternativen einschlägig sein, ist dies durch eine entsprechende Zuordnung kenntlich zu machen.

Ein **Familienmitglied** i.S.d. GWG ist ein naher Angehöriger einer politisch exponierten Person, insbesondere der Ehepartner oder eingetragene Lebenspartner, ein Kind und dessen Ehepartner oder eingetragener Lebenspartner sowie jeder Elternteil.

Eine **bekanntermaßen nahestehende Person** i.S.d. GWG ist eine natürliche Person, bei der ein Grund zur Annahme bestehen muss, dass diese Person (i) gemeinsam mit einer politisch exponierten Person wirtschaftlich Berechtigter einer juristischen Person des Privatrechts oder eingetragenen Personengesellschaft (§ 20 Abs. 1 GWG) oder eines Verwalters von Trusts (Trustees) mit Wohnsitz oder Sitz in Deutschland (§ 21 GWG) ist, (ii) zu einer politisch exponierten Person sonstige enge Geschäftsbeziehungen unterhält oder (iii) alleiniger wirtschaftlich Berechtigter einer Vereinigung nach § 20 Abs. 1 GWG oder einer Rechtsgestaltung nach § 21 GWG ist, bei der Grund zu der Annahme bestehen muss, dass die Errichtung faktisch zugunsten einer politisch exponierten Person erfolgte.

Ich bestätige die Vollständigkeit und Richtigkeit der vorgenannten Angaben und versichere, dass die finanziellen Mittel für die Beteiligung an der Investmentgesellschaft nicht aus illegalen Quellen stammen. Etwaige Änderungen der vorgenannten Angaben werde ich der Investmentgesellschaft während des Bestehens meiner Beteiligung an der Investmentgesellschaft unaufgefordert und unverzüglich schriftlich anzeigen.

| | | |
|-----|-------|--------------------------------|
| Ort | Datum | Unterschrift des Anlegers X |
|-----|-------|--------------------------------|

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Beitrittserklärung handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen ist.

Identitätsprüfung gemäß Geldwäschegesetz (Wird vom Vertriebspartner/Vermittler ausgefüllt!)

- Die Identitätsprüfung erfolgt über das POSTIDENT-Verfahren mit gesondertem Formular. Coupon und Hinweisblatt zum POSTIDENT-Verfahren finden Sie unter www.ustreuhand.de.
- Persönliche Identitätsprüfung
Ich bestätige, dass der Anleger für die Identifizierung anwesend war und ich die Angaben des Anlegers anhand des Originals eines gültigen Personalausweises/Reisepasses überprüft habe. Eine durch Unterschrift und Firmenstempel beglaubigte Kopie des Originaldokuments (bei einem Personalausweis Vorder- und Rückseite) ist beigelegt.

| | | |
|---------------------------------------|--------------------------|------------|
| Personalausweis- oder Reisepassnummer | ausstellende Behörde/Ort | gültig bis |
|---------------------------------------|--------------------------|------------|

Ich habe die Identifizierung durchgeführt als:

- Mitarbeiter eines Kreditinstituts i.S.v. § 1 Abs. 1 S. 1 KWG mit Erlaubnis nach § 32 KWG bzw. eines Wertpapierinstituts i.S.v. § 2 Abs. 1 WpIG mit Erlaubnis nach § 15 WpIG
- Versicherungsvermittler nach § 34d GewO
- Finanzanlagenvermittler nach § 34f GewO bzw. Honorar-Finanzanlagenberater nach § 34h GewO

Identifizierung durchgeführt:

| | | |
|-----|-------|---|
| Ort | Datum | Unterschrift des Vertriebspartners/Vermittlers X |
|-----|-------|---|

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Beitrittserklärung handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen ist.

ANGABEN ZUM VERTRIEBSPARTNER/VERMITTLER

| | | |
|--|---|---|
| Firma | Name des Vertriebspartners/Vermittlers | Vorname des Vertriebspartners/Vermittlers |
| Straße, Hausnummer | PLZ, Ort | |
| Telefonnummer | Telefaxnummer | E-Mail-Adresse |
| Name, Vorname einer vertretungsberechtigten Person des Vertriebspartners/der Vermittlerfirma | Ladungsfähige Anschrift der nebenstehenden Person | |

Zuletzt geändert am 08.04.2024

Mit dem nachfolgenden Datenschutzhinweis informieren wir Sie darüber, wie wir, die UST Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer (mittelbaren) Beteiligung an der UST XXVI GmbH & Co. geschlossene Investment KG verarbeiten und welche Rechte Ihnen aus den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehen.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlich gemäß Art. 4 Abs. 7 DSGVO ist die UST Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Schaumainkai 85, 60596 Frankfurt am Main.

Wir haben für unser Unternehmen einen externen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Hinweise zum Datenschutz und zum Datenschutzbeauftragten finden Sie unter www.ustreuhand.de/34/datenschutzerklaerung/

2. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns im Einklang mit dem geltenden Datenschutzrecht, insbesondere der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), zu folgenden Zwecken verarbeitet:

• Erfüllung eines Vertrages oder Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Soweit es zur Durchführung und Erfüllung der Verträge mit Ihnen sowie zur vorvertraglichen und vertragskonformen Kommunikation mit Ihnen erforderlich ist, verarbeiten wir folgende Ihrer personenbezogenen Daten:

- Daten zu Ihrer Person (Name, Geburtsdatum, Geburtsort und -land, Staatsangehörigkeit, Familienstand und Beruf)
- Personalausweisdaten/Reisepassdaten
- Kontaktdaten (Wohnadresse und ggf. davon abweichende Kontaktadresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Telefaxnummer)
- Steuerliche Daten (Wohnsitzfinanzamt, Steuernummer, Steueridentifikationsnummer, US-Steuerdaten, insbesondere ITIN)
- Kontendaten
- Überweisungsbankdaten
- Angaben über den jeweiligen Kapitalanteil an US-Immobilien Gesellschaften

Ohne diese Datenverarbeitung können wir keinen Vertrag mit Ihnen schließen oder die bereits mit Ihnen geschlossenen Verträge (weiter) erfüllen.

• Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Sofern erforderlich, verarbeiten wir Ihre jeweils relevanten personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen, insbesondere zur Meldung einer Selbstauskunft gemäß dem US-amerikanischen Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) und dem Common Reporting Standard (CRS) sowie zur Vornahme der Identifizierung nach dem Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (GWG). Im letzten Fall stützt sich die Datenverarbeitung auf § 11a GWG.

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich vorgeschrieben ist (wie beispielsweise die zu Ihrer Identifikation im Sinne des § 11 GWG erforderlichen Daten), können wir keinen Vertrag mit Ihnen schließen oder die bereits mit Ihnen geschlossenen Verträge (weiter) erfüllen, sollten Sie uns nicht die betreffenden Daten zur Verfügung stellen.

• Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auch, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und der berechtigten Interessen eines Dritten erforderlich ist und sofern nicht Ihre Interessen oder Grundfreiheiten, die den Schutz Ihrer personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Ggf. nutzen wir Ihren Namen, Ihre Anschrift und/oder Ihre E-Mail-Adresse, um Ihnen Informationen zu unseren Produkten zukommen zu lassen, welche denen ähnlich sind, die Sie als Anleger bereits bei uns erworben haben.

Zu den aufgeführten Zwecken kann es auch vorkommen, dass wir personenbezogene Daten von Dritten (bspw. Finanzamt) oder aus öffentlich zugänglichen Quellen (bspw. Handels- und Melderegistern) erheben.

3. Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind beispielsweise unsere (IT-)Dienstleister oder externe Rechenzentren. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten zu den in Ziffer 2 genannten Zwecken unter anderem an die folgenden Stellen/Unternehmen weiter:

- **UST XXVI GmbH & Co. geschlossene Investment KG**, Schaumainkai 85, 60596 Frankfurt am Main, nachfolgend auch „Investmentgesellschaft“ genannt;
- **HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH**, Kapstadtring 8, 22297 Hamburg, als Kapitalverwaltungsgesellschaft der Investmentgesellschaft und insofern eigenverantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO. Die Hinweise zum Datenschutz durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft und Ihre Rechte in diesem Zusammenhang finden Sie unter: fondswelt.hansainvest.com/de/datenschutz/
- **Rödl AIF Verwahrstelle GmbH Steuerberatungsgesellschaft**, Kehrvieler 9, 20457 Hamburg, als zuständige Verwahrstelle
- **Rödl Treuhand Hamburg GmbH Steuerberatungsgesellschaft**, Kehrvieler 9, 20457 Hamburg, als mit der Anlegerverwaltung beauftragte Gesellschaft
- **US Treuhand Vertriebsgesellschaft mbH**, Schaumainkai 85, 60596 Frankfurt am Main, als mit dem Vertrieb beauftragte Gesellschaft
- **UST Komplementär GmbH**, Schaumainkai 85, 60596 Frankfurt am Main, als Komplementärin der Investmentgesellschaft
- **HI Finance 1 Immobilien Verwaltungsgesellschaft mbH**, Kapstadtring 8, 22297 Hamburg, als geschäftsführende Kommanditistin der Investmentgesellschaft

Darüber hinaus werden wir Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls an Kreditinstitute, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Rechtsanwälte weitergeben, soweit hierfür eine Erlaubnisgrundlage besteht und dies erforderlich ist. Im Rahmen unserer gesetzlichen Pflichten erhalten auch staatliche Stellen Ihre personenbezogenen Daten.

4. Drittlandsübermittlung

Im Rahmen Ihrer mittelbaren Beteiligung an US-Immobilien Gesellschaften ist auch eine Steuererklärung gegenüber den zuständigen US-Behörden abzugeben. Hierfür setzen wir einen Dienstleister ein. Zudem werden Ihre Daten an in die geplante Struktur eingebundene US-Gesellschaften übermittelt. Sofern an unseren Dienstleister personenbezogene Daten übermittelt werden, geschieht dies ausschließlich vorbehaltlich geeigneter Garantien im Sinne des Art. 46 DSGVO, insbesondere vorbehaltlich des Abschlusses von Standarddatenschutzklauseln (Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO). Müssen personenbezogene Daten an US-Behörden übermittelt werden, erfolgt dies nur, inwieweit die Übermittlung für die Erfüllung des von Ihnen geschlossenen Vertrages erforderlich ist (Art. 49 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO) oder eine andere Ausnahme die Drittlandsübermittlung ohne geeignete Garantien nach Art. 46 DSGVO erlaubt. Gleiches gilt für die Datenübermittlung an in die geplante Struktur eingebundene US-Gesellschaften.

5. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Bitte beachten Sie, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf mehrere Jahre angelegt ist.

Sobald die Daten für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten nicht mehr erforderlich sind, werden sie in der Regel gelöscht, es sei denn, ihre Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung handels-, steuerrechtlicher oder anderer rechtlicher Aufbewahrungspflichten, bspw. nach dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO), dem Geldwäschegesetz (GWG) oder dem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) oder zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften erforderlich. Die handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen betragen bis zu zehn Jahre nach Ende der Vertragsbeziehung.

6. Rechte der betroffenen Personen

Sie können folgende Rechte uns gegenüber geltend machen:

- **Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);
- **Recht auf Auskunft** (Art. 15 DSGVO);
- **Recht auf Berichtigung oder Löschung** (Art. 16 und 17 DSGVO);
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO);
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO);
- **Recht auf Widerspruch gegen eine Verarbeitung** (Art. 21 DSGVO);
- **Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde** (Art. 77 DSGVO)

Bitte wenden Sie sich zur Geltendmachung Ihrer Rechte möglichst zunächst an obenstehenden Datenschutzbeauftragten unter dem angegebenen Kontakt; das Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde steht Ihnen abweichend davon jederzeit und unmittelbar zu.

Information über das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Sofern Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

UST Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Schaumainkai 85, 60596 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 6380 939 - 0, Fax: +49 (0) 69 6380 939 - 29
E-Mail: fonds@ustreuhand.de; www.ustreuhand.de

Änderungen dieser Datenschutzhinweise sind vorbehalten. Die Angabe „zuletzt geändert am“ zu Beginn dieser Datenschutzhinweise gibt das Datum der letzten Überarbeitung an. Änderungen werden mit Veröffentlichung der letzten überarbeiteten Version dieser Datenschutzhinweise wirksam. Im Falle einer Änderung werden wir Ihnen die jeweils aktuelle Version der Datenschutzhinweise gesondert per Post bzw. E-Mail zur Verfügung stellen.

**ANLAGE 2:
EINZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN BEI DER UST XXVI GMBH & CO. GESCHLOSSENE INVESTMENT KG**

Auf folgende Bankverbindung überweisen Sie bitte Ihre Einzahlungen:

Kontoinhaber: UST XXVI GmbH & Co. geschlossene Investment KG
Bank: Commerzbank Frankfurt am Main
IBAN: DE07 5004 0000 0591 0443 03
BIC: COBADEFFXXX
Verwendungszweck: Name des Anlegers, Anlegernummer

Einzahlungen auf das oben genannte Konto können sowohl in USD als auch in EUR erfolgen. Die Überweisung ist kosten- und spesenfrei für den Empfänger auf das o.g. Konto der Investmentgesellschaft zu leisten (d.h. der Überweisende trägt alle Gebühren). Bitte beachten Sie auch die nachfolgenden Hinweise.

US-Dollar-Überweisung:

Für den Zahlungseingang ist das Buchungsdatum auf dem obigen Konto relevant. Über etwaige von Ihnen zu tragende Gebühren informieren Sie sich bitte vorab bei Ihrer Bank.

Euro-Überweisung:

Überweisung des ungefähren Euro-Gegenwertes des einzuzahlenden US-Dollar-Betrages (Kapitaleinlage zzgl. Ausgabeaufschlag). Den aktuellen Wechselkurs erfahren Sie von Ihrer Bank.

Der Währungstausch erfolgt i. d. R. am nächsten Bankarbeitstag nach Zahlungseingang. Trotz des zeitnahen Umtauschs der eingehenden Euro-Beträge trägt der Anleger das Risiko etwaiger Dollarkursveränderungen bis zum Ankauf des Dollarbetrages.

Bitte tragen Sie daher insbesondere dafür Sorge, dass ein ausreichend hoher Euro-Betrag von Ihnen überwiesen wird. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass Ihr Beitritt unter der aufschiebenden Bedingung der vollständigen und fristgerechten Zahlung der Kapitaleinlage zzgl. Ausgabeaufschlag in **US-Dollar** steht.

Für diesen Zahlungseingang ist das Buchungsdatum des angekauften US-Dollar-Betrages relevant. Differenzbeträge aus dem Währungstausch werden umgehend in Euro erstattet. Für den Fall, dass eine Nachforderung in Euro erforderlich wird, ist der Zahlungseingang erst dann vollständig, wenn der insgesamt angekaufte US-Dollar-Betrag mindestens der Kapitaleinlage zzgl. Ausgabeaufschlag entspricht.

Weitere Hinweise

Alle Zahlungseingänge unterliegen der Verfügungskontrolle durch die Verwahrstelle Rödl AIF Verwahrstelle GmbH Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg. Einzahlungen dürfen grundsätzlich nur durch den Anleger erfolgen. Einzahlungen Dritter können grundsätzlich nicht akzeptiert werden.

**ANLAGE 3:
ANGABEN ZUR US-STEURNUMMER UND ZUM US-STEUISERVICE**

(Bitte Option A **oder** Option B ankreuzen!)

| | |
|--|---|
| Anlegernummer: <small>(wird von der Treuhandkommanditistin eingefügt)</small> | |
| Name: | |
| US-Steurnummer (ITIN): <small>(Zutreffendes bitte ankreuzen!)</small> | <input type="checkbox"/> ITIN bereits vorhanden, diese lautet: |
| | <input type="checkbox"/> ITIN bereits beantragt, aber noch nicht bekannt! ITIN beantragt durch (Name der Gesellschaft): _____ Ich gebe die ITIN nach Erhalt der Treuhandkommanditistin bekannt. |
| | <input type="checkbox"/> ITIN noch nicht vorhanden, soll gemäß Option A beantragt werden |
| Ich bin verheiratet: | <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN <small>(Zutreffendes bitte ankreuzen!)</small> |

Option A

Ich beauftrage Rödl Langford de Kock LP mit der Erstellung und Einreichung meiner jährlichen US-Einkommensteuererklärungen (Bund und ggf. Bundesstaaten) im standardisierten Verfahren im Zusammenhang mit meiner Beteiligung an der Investmentgesellschaft. Mir ist bewusst, dass die jährliche Grundgebühr USD 150 beträgt. Für jede weitere US-Ergebnismitteilung (z.B. Form K-1, Form 1042-S) sowie jede weitere US-Bundesstaatensteuererklärung würden jährlich jeweils USD 50 anfallen. Für die etwaige Inanspruchnahme weiterer Dienstleistungen können weitere Gebühren anfallen.

Ich beauftrage Rödl Langford de Kock LP, die Beantragung meiner US-Steurnummer für eine einmalige Gebühr in Höhe von USD 100 vorzunehmen.

(Gilt nur für den Fall, dass gemäß obenstehender Angaben noch keine ITIN vorhanden und auch nicht beantragt ist.)

Ich möchte meine US-Steuererstattungen auf folgendem Weg erhalten:

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

per USD-Scheck

per Überweisung auf mein Konto

(Aufgrund des erforderlichen „Escrow Agreements“, das in Anlage 4 erläutert wird, ist die Überweisung grundsätzlich nur auf ein Konto in Deutschland möglich, bei dem der Anleger alleiniger Kontoinhaber oder Kontomitinhaber ist.)

Ich erziele zurzeit weitere US-Einkünfte

JA

NEIN **(Zutreffendes bitte ankreuzen!)**

Falls „JA“ bitte angeben, welche US-Einkünfte erzielt werden:

Hinweis: Bitte stellen Sie sicher, dass die US-Ergebnismitteilungen (z. B. Form K-1, Form 8805, Form 1042-S) an uns weitergeleitet werden.

Ich versichere, dass obige Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind. Des Weiteren nehme ich zur Kenntnis, dass meine Angaben auf die Folgejahre übertragen werden, sofern ich Rödl Langford de Kock LP nicht rechtzeitig über Änderungen informiere. Ich bestätige, dass ich die Geschäftsbedingungen („Geschäftsbedingungen im Rahmen der Beauftragung von Rödl Langford de Kock LP zur Erstellung und Einreichung der US-Einkommensteuererklärungen für Steuerausländer der USA (Form 1040NR) und zur Abwicklung der US-Einkommensteuererstattungen im Überweisungsverfahren bzw. im Scheckverfahren“) in Anlage 4 gelesen und verstanden habe und erkläre mich mit diesen einverstanden.

Ich versichere an Eides statt, dass ich weder US-Staatsbürger noch aufgrund eines Arbeitsvisums oder einer Green Card zum befristeten oder ständigen Aufenthalt in den USA berechtigt bin. Ich halte mich nicht mehr als 120 Tage pro Jahr in den USA auf und/oder der Mittelpunkt meiner Lebensinteressen befindet sich außerhalb der USA. Ferner bestätige ich, dass ich keine US-Immobilien veräußert habe, die ich direkt oder indirekt mittels einer eigenen Gesellschaft gehalten habe.

Option B

Ich habe bereits einen US-Steuerberater und bitte Rödl Langford de Kock LP, die US-steuerlichen Ergebnisse meiner Beteiligungen an der Investmentgesellschaft an den wie folgt genannten US-Steuerberater weiterzuleiten:

Name und E-Mail-Adresse des US-Steuerberaters:

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Beauftragung von Rödl Langford de Kock LP und zu Ihren Rechten finden Sie in den dieser Beitrittserklärung als **Anlage 1** beigefügten Informationen zum Datenschutz. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

| | | |
|-----|-------|---------------------------------------|
| Ort | Datum | Unterschrift des Anlegers X |
|-----|-------|---------------------------------------|

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Beitrittserklärung handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen ist.

Geschäftsbedingungen im Rahmen der Beauftragung von Rödl Langford de Kock LP zur Erstellung und Einreichung der US-Einkommensteuererklärungen für Steuer- ausländer der USA (Form 1040NR) und zur Abwicklung der US-Einkommensteuererstattungen im Überweisungsverfahren bzw. im Scheckverfahren

Rödl Langford de Kock LP
Accountants & Tax Consultants
303 Peachtree Center Avenue, Suite 600
Atlanta, GA 30303
USA

US-Einkommensteuererklärungen

Mit der Beauftragung bevollmächtigt der Anleger Rödl Langford de Kock LP die Erstellung seiner US-Einkommensteuererklärungen (Bund und Bundesstaaten) in seinem Namen und Auftrag zu veranlassen und bei den US-Finanzbehörden einzureichen. Der Anleger erklärt sich damit einverstanden, dass Rödl Langford de Kock LP seine Vorjahressteuererklärungen und sonstige US-steuerlich relevante Daten, Dokumente und Informationen von den US-Finanzbehörden, dem vorherig beauftragten Steuerberater oder von Emissionshäusern anderer US-Fonds, an denen er beteiligt ist, einholt. Ferner bevollmächtigt der Anleger Rödl Langford de Kock LP in Übereinstimmung mit IRS Code Section 7216 und dessen Bestimmungen steuerliche Unterlagen elektronisch zu erhalten.

Der Anleger bestätigt weiter, dass er zu Kenntnis genommen hat, dass eine Erstattung bzw. Anrechnung der ggf. einbehaltenen US-Quellensteuern bzw. Steuervorauszahlungen nur nach Abgabe der jährlichen US-Einkommensteuererklärungen (Bund und Bundesstaaten) erfolgt, und dass ihm bekannt ist, dass in den USA nur eine Steuererklärung (pro Steuerbehörde des Bundes und der Bundesstaaten) eingereicht werden darf. Der Anleger bestätigt des Weiteren, dass er Rödl Langford de Kock LP mit der Erstellung seiner US-Steuererklärungen beauftragt hat, sofern die Beauftragung nicht bis zum 15. April des jeweils auf das maßgebliche Steuerjahr folgenden Jahres schriftlich per Brief, Fax oder Email gegenüber Rödl Langford de Kock LP gekündigt wird. Rödl Langford de Kock LP behält sich ebenfalls das Recht vor, die Beauftragung fristgerecht zum 15. April des jeweils auf das maßgebliche Steuerjahr folgenden Jahres zu kündigen. Des Weiteren verpflichtet sich der Anleger, Änderungen der US-steuerlich relevanten Daten unverzüglich Rödl Langford de Kock LP mitzuteilen. Dem Anleger ist bewusst, dass es letztlich in seiner eigenen Verantwortung liegt, sicherzustellen, dass Rödl Langford de Kock LP sämtliche zur Erstellung der US-Steuererklärung notwendigen Daten und Dokumente rechtzeitig und vollständig erhält.

Rödl Langford de Kock LP behält sich das Recht vor, eine nicht vollständige US-Steuererklärung einzureichen, sollten die externen Steuerdokumente nicht bis zum 15. November des jeweils auf das maßgebliche Steuerjahr folgenden Jahres eingegangen sein. Bei Änderungen der Geschäftsbedingungen oder der Gebühren wird der Anleger rechtzeitig informiert.

Hinweise zur Einzugsermächtigung

Mit der Beauftragung erklärt der Anleger sich damit einverstanden, dass Rödl Langford de Kock LP die für seine US-Steuerklärung(en) anfallenden Steuerberatungsgebühren sowie eventuell offene Gebühren aus Vorjahren gemäß der festgesetzten Gebührenstruktur per Lastschrift von seinem Bankkonto in Euro einzieht. Rödl Langford de Kock LP kann dies entweder direkt, durch die Rödl Treuhand Hamburg GmbH Steuerberatungsgesellschaft oder durch eine andere Gesellschaft, die hierzu von Rödl Langford de Kock LP beauftragt wurde, vornehmen.

Vor Einzug der Gebühren wird der Anleger rechtzeitig über das Belastungsdatum sowie über die Höhe des Belastungsbetrages unter Angabe von Gläubiger-ID und Mandatsreferenz schriftlich informiert.

Grundsätzlich ist eine Beauftragung von Rödl Langford de Kock LP für das jeweilige Steuerjahr erst dann erfolgt, wenn die Basisgebühr für das jeweilige Steuerjahr vom Konto des Anlegers abgebucht und das achtwöchige Widerspruchsrecht abgelaufen ist. Sollte Rödl Langford de Kock LP eine Rücklastschrift erhalten, wird dies als fehlende Zahlungsbereitschaft bzw. Zahlungsfähigkeit des Anlegers verstanden. Bankgebühren, die durch eine etwaige Rücklastschrift entstehen, hat der Anleger in diesem Fall an Rödl Langford de Kock LP zu erstatten.

Abwicklung der US-Einkommensteuererstattungen

US-Einkommensteuererstattungen erfolgen durch den Bund sowie etwaige Bundesstaaten, in denen Investitionen getätigt wurden. Einem Anleger, der die US-Steuerberatungsgesellschaft Rödl Langford de Kock LP mit der Erstellung seiner US-Einkommensteuererklärungen beauftragt, stehen zur Erstattung seiner US-Steuern des Bundes und ggf. der Bundesstaaten zwei alternative Verfahren zur Auswahl:

- Überweisungsverfahren
- Scheckverfahren

Rödl Langford de Kock LP wird den einzelnen Erstattungsbetrag automatisch mit dem aus der betreffenden Steuererklärung des Anlegers resultierenden Steuererstattungsbetrag verglichen.

Beauftragung zur Abwicklung der US-Einkommensteuererstattungen im Überweisungsverfahren

Das Überweisungsverfahren wird in dem Treuhandvertrag („Escrow-Agreement“) der Ornstein-Schuler Escrow LLC vom 22. April 2020 ausführlich erläutert werden und wird hier daher nur kurz zusammengefasst:

Durch Ankreuzen der Option „per Überweisung auf mein Konto“ und Unterzeichnung des Treuhandvertrages, („Escrow-Agreement“) vom 22. April 2020, der zu einem späteren Zeitpunkt zur Verfügung gestellt wird, bevollmächtigt der Anleger die Ornstein-Schuler Escrow LLC, seine US-Steuererstattungen (Bund und Bundesstaaten) per USD-Scheck zu erhalten und als Treuhänder für ihn auf ein zweckgebundenes Treuhandkonto einzuzahlen. Von diesem Treuhandkonto wird der Steuererstattungsbetrag auf das vom Anleger bestimmte, auf seinen eigenen Namen lautende Bankkonto überwiesen, sofern der durchgeführte Test gegen die US-Embargoliste oder gegen andere geltende Embargo-Listen dieses nicht verbietet. Die Embargo-Listen sind vom Office of Foreign Assets Control des US-Departments of Treasury erstellte Listen mit Namen von Firmen oder Personen, die aufgrund nationaler Entscheidungen der US-Behörden im Handel mit den USA einer Überwachung unterliegen und/oder mit einem Embargo belegt sind.

Die Treuhandgebühren für dieses Verfahren, die weiter unten dargestellt sind, werden vom Steuererstattungsbetrag direkt in Abzug gebracht. Der Überweisungsbetrag ergibt sich somit aus der Differenz zwischen dem Steuererstattungsbetrag, den Treuhandgebühren sowie etwaigen Gebühren durch die Empfängerbank. Im Fall von Rücküberweisungen wegen bspw. fehlerhaft bereitgestellter Bankverbindungen hat der Anleger die zusätzlichen Bankgebühren zu tragen. Bei allen Steuererstattungen, die nicht erfolgreich auf das Bankkonto des Anlegers überwiesen werden konnten und nicht innerhalb von 60 Tagen korrigiert wurden, ist die Ornstein-Schuler Escrow LLC berechtigt, einen USD-Scheck abzüglich aller entsprechenden Gebühren für den Anleger auszustellen. Der USD-Scheck wird dem Anleger anschließend per Post zugesandt.

Die Ornstein-Schuler Escrow LLC arbeitet die Überweisungen im normalen Geschäftsverlauf ab. Ein Anspruch auf eine Weiterleitung innerhalb einer bestimmten Frist besteht nicht. Der normale Geschäftsverlauf ist u.a. dadurch geprägt, dass die Höhe des Steuererstattungsbetrages von Rödl Langford de Kock LP vor Auszahlung gegen die abgegebene US-Steuererklärung geprüft wird und dass die Steuererstattungen der Anleger blockweise zur Verminderung von Ablaufkosten abgearbeitet werden. Während der Bearbeitungszeit auftretende positive wie negative Wechselkurschwankungen werden dem jeweiligen Anleger zugerechnet.

Rödl Langford de Kock LP weist darauf hin, dass das Überweisungsverfahren hinsichtlich der US-Einkommensteuererstattungen aufgrund gesetzlicher Änderungen seitens der US-Finanzbehörde jederzeit geändert werden kann, mit der Konsequenz, dass der Anleger trotz Teilnahme am Überweisungsverfahren einen USD-Scheck erhält.

Gebühren bei etwaigen Steuererstattungen im Überweisungsverfahren

Sollten sich die hier genannten Gebühren ändern, werden wir Sie vorab entsprechend informieren.

- USD 9 Treuhandgebühr für jeden von der US-Steuerbehörde eingehenden USD-Scheck, der auf das Treuhandkonto der Ornstein-Schuler Escrow LLC eingezahlt wird
 - Gebührenfreie Überweisung an den Anleger (Deutsches Bankkonto)
- Bitte beachten Sie, dass eventuell Gebühren durch die Empfängerbank anfallen können

Beauftragung zur Abwicklung der US-Einkommensteuererstattungen im Scheckverfahren

Die Steuererstattungen erfolgen mittels USD-Schecks der US-Finanzbehörden (Bund und jeweilige Bundesstaaten). Durch Ankreuzen der Option zum Erhalt der Steuererstattung per USD-Scheck beauftragt der Anleger Rödl Langford de Kock LP (USA), in seinem Namen und Auftrag seine US-Einkommensteuererstattung(en) im Scheckverfahren zu beantragen. Der einzelne Steuererstattungsscheck des Bundes und des Bundesstaates wird per Post von den Finanzbehörden an Rödl Langford de Kock LP übersandt. Nach Überprüfung der Beträge werden die Schecks an die Anleger weitergeleitet.

Um einem Missverhältnis zwischen Bankgebühren und der Höhe der Steuererstattung vorzubeugen, wird Rödl Langford de Kock LP im Rahmen der Abgabe der US-Steuererklärungen des Anlegers ggf. bei den US-Finanzbehörden beantragen, Steuererstattungen unter einem Betrag von USD 100 auf das nächste Jahr vorzutragen. Die US-Finanzbehörden sind an diesen Antrag allerdings nicht gebunden und können nach eigenem Ermessen trotzdem die Steuererstattung per Scheck auszahlen.

Haftungsausschluss bei Fahrlässigkeit

Der Anleger stimmt zu, dass er im Falle irgendwelcher Ansprüche gegen uns im Zusammenhang mit Fahrlässigkeit oder sonstigem Fehlverhalten auf jegliche Ansprüche auf Strafschadensersatz oder Mehrfachschadensersatz verzichtet, unerheblich, auf welcher rechtstheoretischen Begründung derartige Schadensersatzansprüche beruhen könnten. Der Anleger stimmt außerdem zu, dass unsere maximale Haftung ihm gegenüber für jegliche im Zuge unserer Leistungserbringung begangenen Fehler oder Unterlassungen in keinem Fall den Betrag unserer Vergütung übersteigt, es sei denn, diese Fehler oder Unterlassungen sind auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz unsererseits zurückzuführen.

Elektronische Datenkommunikation und Speicherung durch sowie Einsatz von externen Dienstleistern

Zur Erleichterung der Erbringung unserer Leistungen an den Anleger können wir per Fax kommunizieren, Daten über das Internet versenden, elektronische Daten über im Internet remote gehostete Softwareanwendungen speichern, oder Zugang zu Daten gewähren, und zwar jeweils über sichere Zugangsportale oder Clouds von externen Dienstleistern. Elektronische Daten, die für den Anleger vertrauliche Daten darstellen, können unter Anwendung dieser Methoden übertragen und gespeichert werden. Wir sind befugt, externe Dienstleister für die Speicherung oder Übermittlung derartiger Daten einzusetzen, dies gilt zum Beispiel für Anbieter von Software zur Vorbereitung von Steuererklärungen. Bei der Nutzung dieser Datenkommunikations- und Speichermethoden ergreifen wir Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit. Wir unternehmen angemessene Anstrengungen, um derartige Kommunikationswege und Datenzugänge in Übereinstimmung mit unseren Verpflichtungen gemäß dem anwendbaren Recht sowie unseren Berufsstandards sicher zu gestalten. Außerdem verlangen wir von allen unseren externen Dienstleistern dasselbe. Des Weiteren stimmt der Anleger der Nutzung und Speicherung dieser Daten durch die Investmentgesellschaft, dem Initiator oder dessen Tochtergesellschaften, die möglicherweise durch die Investmentgesellschaft eingesetzte Treuhandkommanditistin sowie der Rödl Treuhand Hamburg GmbH Steuerberatungsgesellschaft und Rödl Langford de Kock LP zu.

Der Anleger ist sich dessen bewusst und akzeptiert, dass wir keinerlei Kontrolle über ein eventuelles unbefugtes Abfragen oder die Kompromittierung jeglicher Kommunikationsmittel oder Daten haben, sobald die betreffenden Daten versendet wurden oder es diesbezüglich zu einem unberechtigten Zugriff kam, und zwar ungeachtet jeglicher angemessenen, von uns oder unseren externen Dienstleistern ergriffenen Sicherheitsmaßnahmen. Der Anleger stimmt zu, dass wir im Rahmen dieser Mandatierung entsprechende elektronischen Geräte und Anwendungen nutzen und vertrauliche Mandanteninformationen an externe Dienstleister übermitteln.

Aufbewahrung von Aufzeichnungen

Die Vorgaben unserer Vorschriften zur Aufbewahrung von Aufzeichnungen verpflichten uns, falls erbeten jegliche Originalaufzeichnungen und Dokumente zurückzugeben, die uns bei Abschluss dieses Mandats übergeben wurden. Die Anlegeraufzeichnungen sind die Ursprungsbelege, die zur Erstellung der Steuererklärungen verwendet werden. Unsere eigenen Aufzeichnungen und Dateien sind unser Eigentum, sie sind kein Ersatz für die eigenen Aufzeichnungen des Anlegers. Eine Kopie unserer Vorschriften zur Aufbewahrung von Aufzeichnungen kann auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden. Wir vernichten unsere Mandatsdaten und Arbeitspapiere nach einem Zeitraum von sieben Jahren. Katastrophenereignisse oder physischer Verfall können dazu führen, dass unsere Aufzeichnungen bereits vor Ablauf dieser Aufbewahrungsfrist nicht mehr zur Verfügung stehen.

Salvatorische Klausel

Falls irgendeine Bestimmung der vorliegenden Vereinbarung für ungültig oder nicht durchsetzbar erklärt wird, so führt dies nicht dazu, dass die übrigen Bestimmungen ungültig werden.

Gesamtheit der Vereinbarungen

Die Beauftragungsunterlagen und jegliche Anlagen dazu stellen die Gesamtheit der Vereinbarungen der Parteien dar und ersetzen jegliche früheren mündlichen oder schriftlichen Absprachen und Vereinbarungen zwischen den Parteien. Jegliche Änderungen müssen schriftlich erfolgen und von beiden Parteien unterzeichnet werden.

Datenschutzrichtlinie

Siehe: <https://www.roedl.us/privacy>

Rechtswahl und Gerichtsstand

Jegliche Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der vorliegenden Vereinbarung unterliegen dem Recht des Bundesstaates Georgia. Gerichtsstand ist Atlanta, Georgia, USA. Eine Gerichtsbarkeit in Deutschland ist ausdrücklich ausgeschlossen.